

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 17 (1901)

Heft: 3

Rubrik: Kunstgewerbliches

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Organ
für
die schweiz.
Meisterschaft
aller
Handwerke
und
Gewerbe,
deren
Innungen und
Vereine.

Illustrirte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt
mit besonderer Berücksichtigung der
Kunst im Handwerk.

Herausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer
Kunsthandwerker und Techniker
von Walter Henn-Holdinghausen.

XVII.
Band

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Offizielles und obligatorisches Organ des Arg. Schmiede- und Wagnermeistervereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Semester Fr. 3. 60, per Jahr Fr. 7. 20.
Inserate 20 Cts. per 1/2paltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 20. April 1901.

Wochenspruch: Willst Du würdig Cote ehren,
Folge ihren Lebenslehren.

Kunstgewerbliches.

Holzschneiderei. Der Holzschneiderei im Berner Oberland, die in dem letzten Jahrzehnt sich unbedingt eines bedeutenden Aufschwunges erfreute, namentlich seit dem Bestehen der eigentlichen Schnitzerschule,

und so gegenwärtig eine blühende schweizerische Industrie darstellt, droht eine nicht unempfindliche Konkurrenz zu erwachsen. Nämlich in der schlesischen Ortschaft Warmbrunn wird demnächst nach langen bezüglichlichen Vorarbeiten und Unterhandlungen durch den „Schles. Central-Gewerbeverein“ eine Holzschneiderschule eröffnet werden, und zwar hat das preussische Ministerium für Handel und Gewerbe die Sache selbst an die Hand genommen und bereits in den diesjährigen Etat die Kosten für Gründung und Unterhaltung einer solchen Schule in Warmbrunn eingestellt. Vom Handelsministerium ist auch bereits die Direktorstelle dafür ausgeschrieben worden; sie soll zunächst probeweise, spätestens nach zwei Jahren lebenslänglich besetzt werden. Es wird dies die erste derartige Schule in ganz Deutschland sein.

Kunstgewerbliche Arbeiten in Bern. Ein Initiativkomitee, an dessen Spitze Nationalrat Hirter steht, beruft auf den 28. April die Angehörigen und Gönner der bernischen Kunstgewerbe zu einer Versammlung ein,

behufs Konstituierung einer Vereinigung für die Gründung einer Verkaufsstelle zur Förderung des Absatzes von kunstindustriellen und kunstgewerblichen Produkten des Kantons Bern, eventuell mit Filialen in den bedeutenderen Ortschaften des Kantons.

Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Der Bau einer Dole in der Heilbergstrasse Zürich an Bauunternehmer J. Meier-Schrenkperger in Zürich.

Errichtung eines Abzugskanals in der Schloßhofstrasse Winterthur an Ed. Huggerberger, Bauunternehmer, Wetzheim.

Malerarbeit an den Schieferneinrichtungen der Gemeinde Uster. Schieferstand an Buchmann, Maler, Uster; Scheibenstand an Eberhardt, Maler, Uster.

Lieferung von Randsteinen für die Stadt Solothurn an Michael Antonini, Wassen.

Frauenbadanstalt Solothurn. Zimmerarbeiten an F. Frei in Solothurn; eiserner Unterbau und Pontons an Wartmann & Ballete, Brugg; Spenglerarbeiten an Muriel und Knabenhaus, Solothurn; Malerarbeiten an E. Bannwart und Zimmermann, Solothurn.

Baute der christkatholischen Kirche in Grenchen. Erd-, Maurer- und Zimmerarbeiten an F. Jecker, Baumeister, Grenchen; Granitarbeiten an das Granitwerk Gurtmellen; Kunststeinarbeiten an das Baugeschäft Stüdeli u. Probst, Solothurn; innere Verputz- und Gipserarbeiten an Rud. Wyß, Gipfermeister, Grenchen; äußere Verputzarbeiten in Terranova an Böiger-Jenny in Basel. Bauleitung: F. Huwiler-Boller, Architekt in Zürich V.

Neues Oekonomiegebäude der Armenanstalt Oberkirch (Luzern). Maurer- und Zimmermannsarbeiten an Anton Kufli, Schreinermeister, Oberkirch; Schweinefallbaute an E. Brun, Buttschholz; Spenglerarbeiten an Louis Imbach, Sursee; Schmiedeisenwaren an Jakob Felber, Schmied, Oberkirch; Ziegellieferung an M. Zwimpfer, Oberkirch.